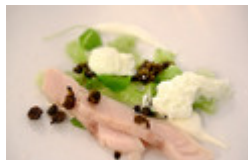


## Gelungene Tavolata im «Kaufleuten»



Sorgt für überraschende Genussstunden in entspannter Runde: Pascal Schmutz /  
Foto: ©Claudio Del Principe



**Pascal Schmutz liebt es, für Freunde – also eigentlich alle seine Gäste – zu kochen. So auch an der letzten Kitchenparty.**

Seit letztem November lockt das «Kaufleuten» in Zürich nicht nur Party People, Nachtschwärmer und Kulturinteressierte an die beste Citylage, sondern auch kulinarisch Anspruchsvolle. Verantwortlich dafür ist der kreative Küchenchef Pascal Schmutz. Der Spitzenkoch setzt im «Kaufleuten» frische Akzente und bietet eine innovative, leichte und verspielte Brasserieküche mit hochwertigen Produkten ausgewählter Erzeuger und Lieferanten. Seine Stärke ist die

Überraschung. So kombiniert er am liebsten bekannte Zutaten auf ungewohnte und oft auch witzige Weise.

Gerne zettelt der quirlige Koch auch mal reizvolle, ungezwungene Events an und bereitet dann bei befreundeten Gastronomen oder in einem Steinbruch unter freiem Himmel als Gastkoch spezielle Menüs zu. Diesmal versammelte er am Freitag, 12. Juni, gut 30 Freunde, Stammgäste und Partner an zwei langen Tischen im «Kaufleuten» und verwöhnte diese mit einem kreativen Menu surprise. «Einfach so, damit alle eine schöne Zeit haben und es locker geniessen können». Er wolle mit seinen Köchen «ab und zu auch abseits der Routine Spass haben, Neues ausprobieren und Geniessern eine Freude bereiten.»

Diese Idee hat er mit seinem Team meisterhaft umgesetzt! Zum fulminanten 7-Gang-Menu gab es besten «Kaviari» Kaviar und den Schweizer Spitzen-Vodka «LDV 1888» von Partner «Sense of Delight» zu degustieren, sowie eine schöne Weinbegleitung durch Ralph Brachat von «Brachat Weine».

Bilder der kreativen Kompositionen in unserer Galerie.

### Restaurant Kaufleuten

Pelikanplatz

8001 Zürich

Telefon: +41 44 225 33 33

kaufleuten.ch

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo bis Fr: 11:30 – 14:00 Uhr | 18:00-22.30 Uhr

Samstag: 12:30 – 22:30 Uhr

Sonntag: 18:00 – 22:30 Uhr



(von Claudio Del Principe)

Erstellungsdatum: 15.06.2015

Keine Kommentare

© Falstaff